



StUB

ZWECKVERBAND STADT-UMLAND-BAHN
NÜRNBERG – ERLANGEN – HERZOGENAURACH

Nägelsbachstraße 49 a
91052 Erlangen

Telefon: 09131 / 933 084 0
Telefax: 09131 / 933 084 11

E-Mail: info@stadtumlandbahn.de

www.stadtumlandbahn.de

19. Februar 2020

Pressemitteilung

Begehung in Herzogenaurach: ZV StUB im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern zur Stadt-Umland-Bahn

Die Planungen zur Stadt-Umland-Bahn gehen in die nächste Phase: Nach positivem Abschluss des Raumordnungsverfahrens startet der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn (ZV StUB) mit der zentimetergenauen Ausarbeitung der Streckenführung. Bei einem Lokalforum in Herzogenaurach am Dienstag, 18. Februar 2020, informierte der ZV StUB über den aktuellen Sachstand des Straßenbahnprojekts. Im Mittelpunkt stand der Linienverlauf im Bereich der Herzo Base. Neben einer Besichtigung der Strecke vor Ort wurden Anregungen und Ideen für die weitere Planung gesammelt.

Mehr als 70 Anwohnerinnen und Anwohner sowie Beschäftigte der angrenzenden Unternehmen kamen zur Veranstaltung des Zweckverbands Stadt-Umland-Bahn auf die Herzo Base nach Herzogenaurach. Mit den Vertreterinnen und Vertretern des ZV StUB und der Stadt Herzogenaurach sprachen sie über die Stadt-Umland-Bahn. „Mein Wunsch ist es, dass wir den offenen Dialog, den wir bisher geführt haben, weiterführen. Bis zum Raumordnungsverfahren haben wir uns mit den Bürgerinnen und Bürgern darüber ausgetauscht, wo die StUB entlangfahren soll. Nun wollen wir über die weiteren Details reden. Dabei geht es unter anderem um die genaue Lage der Haltestellen“, erläuterte Dr. German Hacker, Verbandsvorsitzender des ZV StUB und Erster Bürgermeister der Stadt Herzogenaurach, zu Beginn des Lokalforums.

Vom Olympiaring bis zum Hans-Ort-Ring

Startpunkt der Begehung war am Olympiaring in Herzogenaurach. Von dort ging es über die Straße „Zum Flughafen“ bis zum Hans-Ort-Ring. Der Technische Leiter des ZV StUB, Florian Gräf, erklärte den Teilnehmenden den Streckenverlauf der Stadt-Umland-Bahn von Erlangen kommend in Richtung Herzogenauracher Zent-



StUB

ZWECKVERBAND STADT-UMLAND-BAHN
NÜRNBERG – ERLANGEN – HERZOGENAURACH

Nägelsbachstraße 49 a
91052 Erlangen

Telefon: 09131 / 933 084 0
Telefax: 09131 / 933 084 11

E-Mail: info@stadtumlandbahn.de

www.stadtumlandbahn.de

rum. Des Weiteren zeigte er vor Ort auf, an welcher Stelle die Haltestellen bislang eingeplant sind. „Angedacht ist eine Haltestelle unmittelbar in der Nähe des World of Sports Campus von adidas. Die Mitarbeitenden, die zum Beispiel in Erlangen wohnen, kämen so bequem, schnell und umweltfreundlich an ihren Arbeitsplatz und wieder nach Hause – ganz ohne Stau und Stress. Auch für die Anwohnerinnen und Anwohner der Herzo Base würde sich mit der StUB die Anbindung ans Herzogenauracher Zentrum und den Erlanger Bahnhof verbessern“, so Florian Gräf. Nach aktuellem Planungsstand wird die Stadt-Umland-Bahn an Werktagen zwischen Herzogenaurach und Erlangen tagsüber im 10-Minuten-Takt unterwegs sein. Die Fahrt mit der Straßenbahn vom Erlanger Bahnhof bis zur Herzo Base würde etwa 13 Minuten dauern.

In der Straße „Zum Flughafen“ sind für die Stadt-Umland-Bahn bislang zwei Haltestellen vorgesehen: eine in Höhe der heutigen Bushaltestelle „Zeppelinstraße“ und eine im Bereich zwischen PUMA Way und Von-Hauck-Straße. Mit den beiden Haltestellen wären das Entwicklungsgebiet Reihenzach, die Standorte der Firma PUMA als weiterer großer Arbeitgeber in Herzogenaurach sowie die Outlets gut angebunden.

Im Dialog über das Verkehrskonzept

Bei der Begehung hatten die Bürgerinnen und Bürger vor allem Fragen zur Verknüpfung der Stadt-Umland-Bahn mit den Buslinien. Auch merkten sie an, wie wichtig Fahrradabstellmöglichkeiten und Park- & Ride-Anlagen in unmittelbarer Nähe der Haltestellen seien. „Die Stadt-Umland-Bahn wird nicht isoliert geplant. Wir betrachten den gesamten Verkehr. So wird mit der StUB auch das Busnetz neu konzipiert. Zudem wird es, soweit möglich, an jeder Haltestelle Fahrradstellplätze geben. Entlang der Strecke sind des Weiteren Park- & Ride-Anlagen vorgesehen. Wir entwickeln ein Gesamtkonzept, um einen schnellen und einfachen Umstieg vom Fahrrad, Bus oder Auto auf die Straßenbahn zu ermöglichen“, betonte Dr. German Hacker.

Im Anschluss an die Vor-Ort-Besichtigung lud der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn die Teilnehmenden zur Nachbesprechung in die Räumlichkeiten der Firma PUMA ein. Dort konnten die Besucherinnen und Besucher mit den Planerinnen und Planern noch vertiefter ins Gespräch gehen.



StUB

ZWECKVERBAND STADT-UMLAND-BAHN
NÜRNBERG – ERLANGEN – HERZOGENAURACH

Nägelsbachstraße 49 a
91052 Erlangen

Telefon: 09131 / 933 084 0
Telefax: 09131 / 933 084 11

E-Mail: info@stadtumlandbahn.de

www.stadtumlandbahn.de

StUB-Termine: Offene Geschäftsstelle des ZV StUB

Wer sich über den aktuellen Planungsstand der Stadt-Umland-Bahn informieren oder bereits Vorschläge für die weitere Planung einreichen möchte, kann dies bei der „Offenen Geschäftsstelle“ des Zweckverbands Stadt-Umland-Bahn tun. Diese findet einmal im Monat in der Nägelsbachstraße 49 a in Erlangen statt. Die nächsten Termine der „Offenen Geschäftsstelle“ sind am Mittwoch, 26. Februar 2020, und am Dienstag, 24. März 2020, – jeweils von 15 Uhr bis 17 Uhr. Das nächste Dialogforum veranstaltet der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn am Dienstag, 26. Mai 2020, um 18:30 Uhr (Redoutensaal, Erlangen).

Der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn

Der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn (ZV StUB), mit seiner Geschäftsstelle in Erlangen, ist für die Planung, den Bau und Betrieb der StUB zuständig. Mitglieder des ZV StUB sind die drei Städte Nürnberg, Erlangen und Herzogenaurach. Verbandsvorsitzender ist derzeit Dr. German Hacker, Erster Bürgermeister der Stadt Herzogenaurach. Bei der Stadt-Umland-Bahn handelt es sich aktuell um eines der größten Straßenbahnprojekte in Deutschland. Auf einer 26 Kilometer langen Strecke soll die StUB Nürnberg, Erlangen und Herzogenaurach im 10-Minuten-Takt verbinden.